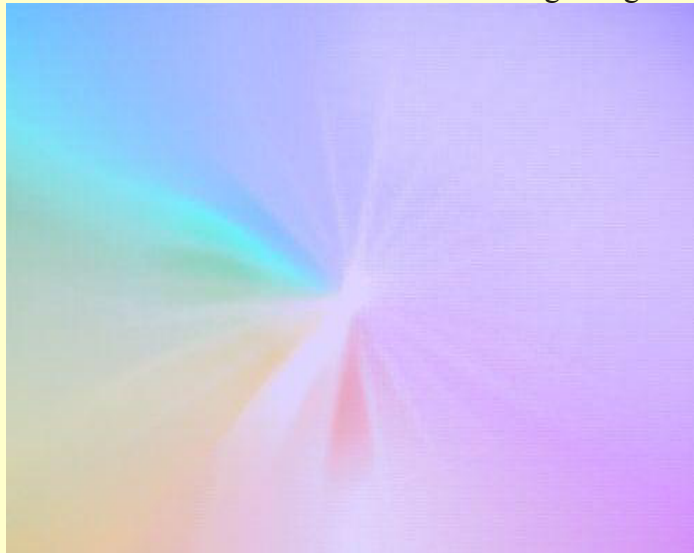


## Lichtwächter der göttlichen Macht

Die Farbe seines Lichtstrahles sind die Regenbogenfarben



### Botschaft des Lichtwächters

- **Eigenes Machtpotential erkennen**
- **Machtverhalten klären**
- **Macht nicht an andere abgeben**
- **Einfluss auf andere Menschen und eigene Beeinflussung klären**
- **Manipulation und Kontrollmechanismen loslassen**
- **Ego-Abbau**
- **Ins Vertrauen gehen und geschehen lassen**
- **Hingabe lernen**

**Wenn der Lichtwächter der göttlichen Macht an deine Seite gekommen ist, kann es ein Hinweis sein, dass du dich zu sehr im Wollen und in deinem persönlichen Willen aufhältst.** Vielleicht willst du zu viel auf einmal erreichen oder etwas mit aller Macht durchsetzen. Es könnte auch sein, dass du bestimmte Situationen beherrschen „willst“. Oder, dass du dir wünscht mehr Einfluss auf andere Menschen zu haben. Auf der anderen Seite könnte es auch sein, dass du andere über dich bestimmen lässt. Also, dass du deine Macht an andere abgeben hast, weil sie es deiner Meinung nach besser wissen als du.

Die irdische Macht hat sehr viel mit Kontrolle zu tun. So wäre es auch möglich, dass du dich oder andere zu stark kontrollierst und du durch diese Kontrollfunktion viele schöne Dinge in deinem Leben verhinderst.

**Die folgenden Fragen helfen dir herauszufinden, wird dir bei deiner Bewusstwerdung weiterhelfen:**



- Wie stark schätzt du deinen persönlichen Willen ein?
- Wie lebst du zurzeit deinen Machtanteil?
- Wer hat die größte Macht bzw. den größten Einfluss in deinem Leben?
- Wie stark ist dein Kontrollverhalten?
- Was und wen kontrollierst du? Wie kontrollierst du?
- Wie fühlst du dich, wenn andere dich kontrollieren wollen?
- Was kannst du geschehen lassen, ohne es zu beeinflussen?
- In welchen Situationen bist du unkontrolliert?
- Wen oder was manipulierst du?
- Wie oft fühlst du dich ohnmächtig oder schuldig?



### **Die göttliche Allmacht hat nichts mit der irdischen Macht zu tun**

Auf der Erde wird die Macht überwiegend falsch gelebt und auch missbraucht. Die göttliche Allmacht ist völlig passiv und hat keine Absicht. Das heißt, sie macht nichts für oder gegen etwas. Ihre Macht besteht in der Annahme dessen was ist, und in dem Geschehen lassen, ohne jegliche Einmischung.

Auf der Erde wird die göttliche Macht kaum gelebt, denn die meisten Menschen verbinden mit der Macht etwas Aktives. Sie glauben, etwas mit ihr machen zu müssen. Sobald der persönliche Wille, das Wollen oder das Wünschen mit einbezogen wird, wird zwar die Macht genutzt, jedoch hat sie absolut nichts mehr mit der Allmacht zu tun. Die Macht wird in diesem Fall bewusst eingesetzt, um etwas Bestimmtes zu erreichen. Auch wenn damit etwas Positives angestrebt wird, handelt es sich durch einen irdischen Willensaspekt. Also um eine irdische Machtausübung. Die göttliche Macht ist hiervon weit entfernt.

**Die göttliche Macht kannst du sehr gut in der Natur wiedererkennen.** Nimm zum Beispiel einen Obstbaum. Er ist aus einem einzigen Samen entstanden und wurde vom Wind zu einem Platz getragen, an dem er aufgehen, gedeihen und wachsen konnte. Zuerst erlebt er sich als ein kleines Pflänzchen und die Zeit lässt ihn weiter gedeihen und reifen. Er wird größer und kräftiger. Die Jahreszeiten ziehen an ihm vorüber und er erlebt den Frühling, den Sommer, den Herbst und den Winter. Während dieser Zeit lernt er die unterschiedlichsten Wetteraspekte kennen. Schon nach einigen Jahren ist er zu einem stattlichen, wunderschönen Obstbaum herangewachsen. Seine Früchte leuchten in der Sonne und sind zum Ernten bereit.

**Der Baum hat während seiner Entwicklungszeit vieles erlebt.** Er hat alles so angenommen und geschehen lassen, wie es kam. Ob nun die Sonne auf ihn herabschien und seine Blätter gewärmt oder erhitzt hat, oder ob ein Regen auf ihn niederprasselte, oder ein Sturm an seinen Zweigen und Blättern riss, oder Schneeflocken ihn frieren lassen haben und er fast zu Eis erstarrt wäre, oder sogar Hagelkörner ihn verletzt haben. Er hat nichts getan, um es zu verhindern und es angenommen. Sogar wenn Menschen an ihm vorbeikamen und er ihnen im Wege stand und sie ihn beschimpft haben oder seine Blütenzweige abgebrochen haben, oder er beschnitten und gestutzt wurde, er hat alles hingenommen und ist dennoch zu diesem wunderschönen Baum herangewachsen.

Er hat auch keine Erwartungen, was mit seinen Früchten geschehen wird. Ob sie nun gepflückt, sofort gegessen, oder auf dem Markt verkauft werden, in einer Obstschale landen, zu Kuchen oder Marmelade verarbeitet werden, alles ist für ihn willkommen. Selbst wenn seine Früchte an ihm hängen bleiben würden und später faulig herabfallen, macht er sich um die Zukunft seiner Früchte keine Sorgen. Er weiß, dass seine Bestimmung durch sein Heranwachsen erfüllt ist, und das alles das kommen wird, was für ihn einen Sinn hat und in Ordnung ist. Er weiß auch, dass aus seinen Früchten wiederum viele Samen entstanden sind, und aus ihnen ebenfalls große Bäume entstehen können.

**Das Verhalten des Baumes ist die pure göttliche Allmacht.**

☀ **Der Lichtwächter der göttlichen Allmacht empfiehlt dir,**

alles geschehen zu lassen und anzunehmen. Erkenne den Sinn in den Dingen, die dir begegnen und mache dir bewusst, dass du diese Situationen mit angezogen hast. Auch wenn du glaubst, keinen Einfluss auf deine äußeren Umstände zu haben, so hast du doch immer die Wähl, wie du auf eine Situation reagierst. Es liegt in deiner alleinigen Macht, wie du eine Situation erfährst. Gibst du den äußeren Dingen die Schuld an deinen Gefühlen oder Problemen, so gibst du deine Macht ab und das Ergebnis wird eine innere Ohnmacht sein.

Besinne dich immer auf deine Macht und gebe sie nicht mehr an andere oder an äußere Umstände ab. Bleibe auch bei herausfordernden Situationen bei dir und erkenne, dass du selber bestimmst, wie du über etwas denkst, wie du reagierst und wie deine anschließenden Gefühle sind. Gehe mehr und mehr in deine göttliche Macht, lasse sie zu. Du brauchst dafür nichts zu tun, es geschieht von ganz allein, wenn du es geschehen lässt.

Das Gefühl der Ohnmacht zeigt dir immer, dass vorher die Macht falsch gelebt wurde oder, dass du die Macht an jemand anderen abgegeben hast. Auch das Schuldgefühl ist eine Abgabe der eigenen Macht. Jemand schuldig sprechen dagegen ist eine Machtausübung.



**Durch die Kraft des Mondes** hast du die Möglichkeit, neue Verhaltensweisen aufzunehmen oder loszulassen, wie z.B.:

- **Aufnehmen bei zunehmendem Mond:** Aufnahme: Göttliche Allmacht, Verbindung mit der Natur, Annahme, Hingabe, geschehen lassen und loslassen.
- **Loslassen bei abnehmendem Mond:** Kontrolle, Machtmissbrauch, Manipulation, übermäßiges Ego, Eingreifen und Einmischung in natürliche Prozesse, Klammern und Besitzansprüche.



🎲 **Anregung:**

Mache eine Liste und schreibe alles auf, was du zurzeit willst bzw. was deiner Meinung nach zu verändern ist. Mache dir bewusst, warum du es willst bzw. verändert haben willst. Sobald du dir im Klaren darüber bist, mache eine kleine Meditation. Schließe hierzu die Augen und atme mehrmals tief ein und tief aus. Entspanne dich und sei im Hier und Jetzt.

Jetzt stelle dir vor deinem geistigen Auge eine herrliche Wiese mit vielen bunten Blumen in den Regenbogenfarben vor. Der Wind weht sanft durch dein Haar und die frühsummerliche Sonne fühlt sich wohl und warm auf deiner Haut an. Vom Himmel herab gleiten zwei

wunderschöne Engelwesen zu dir herab. Sie bringen dir ein kosmisches Paket. Es hat ebenfalls die Farbe des Regenbogens. Du öffnest es und bist erstaunt, denn der Inhalt ist leer.

Die Engelwesen lächeln dich liebevoll an und geben dir zu verstehen, dass du jetzt all dein Wollen, deine Wünsche, deine Veränderungsabsichten, deine Kontrolle, dein Machtanspruch und die Dinge und Situationen, die du bekämpfst, in dieses Paket hineinlegen kannst. Prüfe vorher, von was du dich wirklich trennen kannst, denn deine Aufgabe wird sein, dich künftig entsprechend zu verhalten. Legst du die Kontrolle in das Paket hinein, ist deine Lernaufgabe, künftig die Kontrolle Stück für Stück abzulegen. Also schaue vorher, wovon du dich wirklich lösen möchtest.

**Sobald du mit dem Hineinpacken fertig bist, verschnüre das Paket** mit einem blauen Lichtband. Übergebe nun dein Paket den Engeln. Sie nehmen es sogleich entgegen, erheben sich und fliegen hinaus in das Universum. Schon bald sind sie nur noch als zwei kleine Lichtpunkte am Firmament zu sehen, bis sie völlig verschwunden sind.

Dein Paket mit all deinem Wollen hat sich im Universum in göttliches Licht aufgelöst. Du bemerkst am Himmel einen wunderschönen Regenbogen. Seine Farben sind kräftig und leuchten vom Himmel zu dir herab. Der Regenbogen endet genau an deinem Scheitel und seine Leuchten und seine Kraft strömen in jede Zelle deines Körpers. Du spürst in dir die kosmische göttliche Allmacht. Es ist nun vollbracht und es gibt für dich in diesem Moment nichts mehr zu tun, als die Kraft in dir zu genießen.

Lasse jetzt die Bilder verblassen und komme mit deinem Bewusstsein zurück. Öffne langsam und in deinem Tempo deine Augen und sei im Hier und Jetzt.

**Du brauchst nun nichts mehr zu wollen.** Alles wird von allein zu dir kommen. Habe Geduld und Vertrauen, dass alles im richtigen Augenblick zu dir kommen wird. Warte einfach nur ab und gehe in das Staunen. Es wird dir vielleicht nicht immer gleich auf Anhieb gelingen. Hier macht die Übung den Meister. Immer wenn du am hadern bist und bemerkst, dass du dich zu stark im Wollen befindest, erinnere dich liebevoll und sanft daran, dass nicht dein Wille sondern der göttliche Wille geschieht.

**Erinnere dich auch an den Lichtwächter der göttlichen Macht.** Er unterstützt dich immer mit seiner Kraft, wenn du bemerkst, dass du zu sehr im Wollen oder im persönlichen Willen bist. Ebenso hilft er dir, wenn du deine Macht missbrauchst oder andere dir ihre Macht aufdrücken wollen. Bei jeder Manipulation, Einmischung, Kontrolle oder Druckausübung, steht dir dein Lichtfreund mit seiner Fähigkeit zur Verfügung.

**Fülle deinen Körper mit den Farben des Regenbogens** auf und du wirst seine Fähigkeiten in dir aktivieren.